Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 21 (1978)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

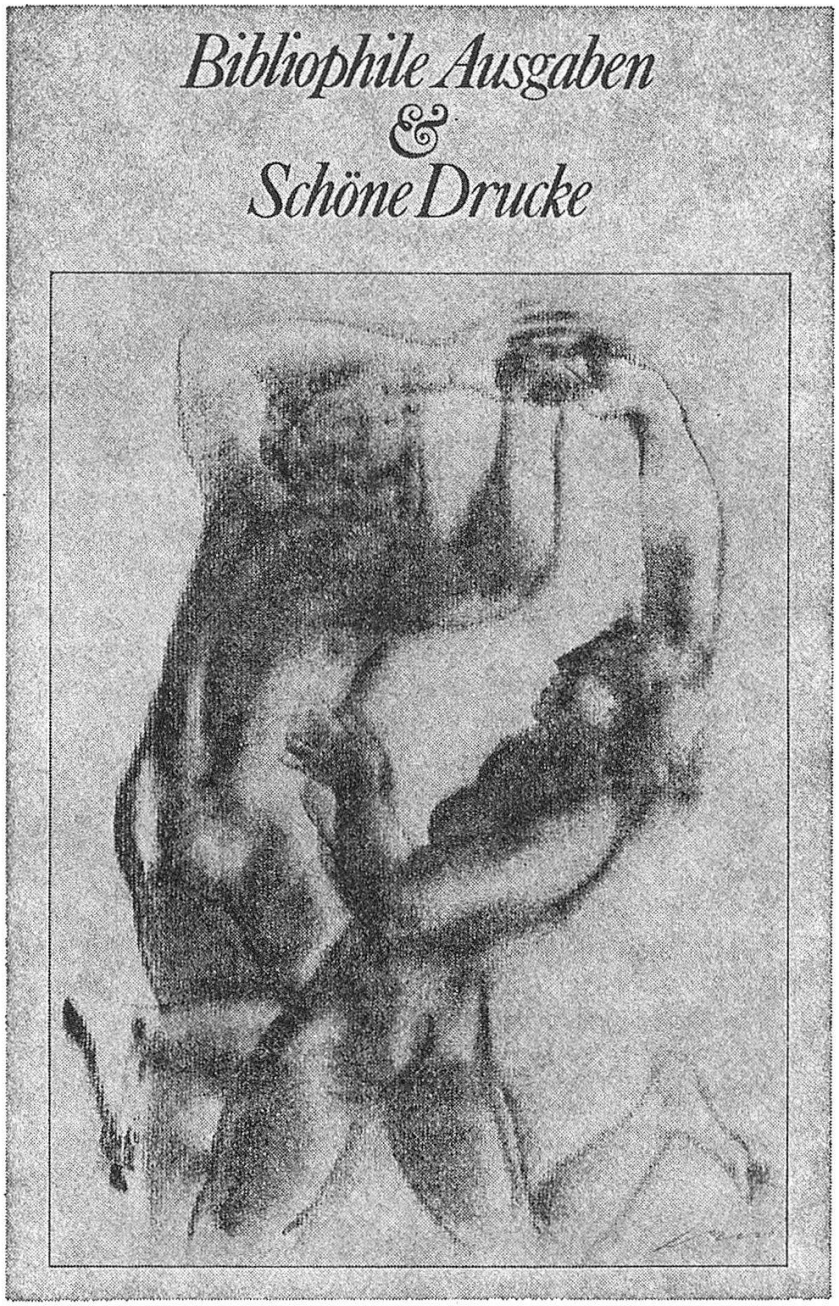
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Rund 150 schöne und gesuchte Ausgaben werden vorgestellt im neuen Katalog der

BUCHHANDLUNG ZUM ELSÄSSER
Limmatquai 18, Zürich 1
Telefon 01 / 32 16 12

Bitte senden Sie mir__ Exemplar(e) Ihres Kataloges „Bibliophile Ausgaben & Schöne Drucke"

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

Plz, Ort

Einsenden an die Buchhandlung zum Elsässer, Postfach, 8022 Zürich

Wir informieren Sie gern über die aktuellen Geschehnisse
auf dem Faksimile-Markt
Zum Beispiel über folgende Ausgaben:

Der Werdener Psalter

Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, MS Theol. Lat. Fol. 358

Vollständige farbige, auch den Goldschmuck reproduzierende Faksimile-Ausgabe der 220 Seiten im Originalformat 254 × 174 mm. Die Blätter werden dem Original entsprechend handbeschnitten und im originalen Lagenverlauf handgeheftet. Der Ganzledereinband ist eine Replik des Originaleinbandes. Mit einem wissenschaftlichen Kommentarband. Die Auflage ist auf 850 numerierte Exemplare limitiert, davon werden 85 Exemplare mit echter Blattgoldauflage hergestellt.

Caspar Stromayr

Practica Copiosa

Farbige Vollfaksimileausgabe, Format 190 × 300 mm. Über 500 Seiten mit 164 meist ganzseitigen kolorierten Zeichnungen in sechsfarbigem Offsetdruck.

Beethoven: Symphonie Nr. 5

Eines der bekanntesten Werke der gesamten Musikliteratur in einer vollständigen, originalgetreuen Faksimile-Ausgabe nach dem im Besitz der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Berlin befindlichen Autograph.

Ludwig van Beethoven

Violinkonzert D-Dur, Opus 61

Vollständige 5farbige Faksimile-Ausgabe der 130 Blatt (260 Seiten) nach dem Original aus dem Besitz der Musiksammlung der Österreichischen Nationalbibliothek. Wiedergabe im Originalformat 235 × 333 mm. Mit einem wissenschaftlichen Kommentar von Franz Grasberger, einer Einleitung von Gottfried von Einem und einem Vorwort von Wolfgang Schneiderhan.

Ihr Besuch am schönsten Platz von Zürich wird uns freuen!

Bitte fordern Sie unseren Katalog «Faksimile 1977/78» an!

Das spanische Schachbuch des Königs Alfons des Weisen vom Jahre 1283

Die schönste und bedeutendste Handschrift über Schach und andere Spiele aus dem 13. Jahrhundert. Ein Spiegel der höfischen Kultur und Sittengeschichte des Mittelalters. Vollfaksimile in zehnfarbigem Lichtdruck und Gold.

Die Chronik des Kreuzfahrer-Königreichs Jerusalem

Vollfaksimile der burgundisch-flämischen Miniaturhandschrift der Wiener Nationalbibliothek aus dem 15. Jahrhundert (Codex 2533). Ein Prunkstück aus der Schatzkammer der österreichischen Nationalbibliothek, ein buchmalerisches Meisterwerk von faszinierender Schönheit, eine der kostbarsten Handschriften Europas.

Zürcher Handwerkskundschaften

Faksimile-Wiedergaben von 16 alten Gesellenbriefen aus Zürich
Kupferstiche und Radierungen aus dem 18. und dem Anfang des 19. Jahrhunderts auf Zerkall-Büttenpapier, 400 × 500 mm.
Einführung von Prof. Dr. Klaus Stopp, Universität Mainz.

Codex Wyschehradensis Krönungsevangelistar des ersten Königs von Böhmen

Faksimile-Ausgabe einer der prachtvollsten romanischen Handschriften.

Buchhandlung Beer AG

Spezialbuchhandlung für Faksimile-Ausgaben
St. Peterhofstatt 10, CH-8022 Zürich, Telephon 01/211 27 05

Erschien im Sommer 1978

DAGMAR THOSS

Französische Gotik und Renaissance in Meisterwerken der Buchmalerei

Katalog zu einer Ausstellung der wichtigsten französischen Handschriften und Inkunabeln aus dem Besitz der Österreichischen Nationalbibliothek.

Graz 1978. Neuerscheinung. 1 Band, 220 Seiten Text, 16 Farb- und 64 Schwarzweißtafeln. 8°, broschiert.

Die Bestände der Österreichischen Nationalbibliothek an französischer Miniaturmalerei der Gotik und der Renaissance sind so reich – sie werden nur noch von der Bibliothèque nationale in Paris übertroffen –, daß an ihnen die stilistische Entwicklung vom 13. bis zum 16. Jahrhundert lückenlos abgelesen werden kann. Die späteren Abschnitte sind, entsprechend der im Laufe der Zeit stark ansteigenden Handschriftenproduktion, naturgemäß besser vertreten als die früheren Epochen.

Ladenpreis: öS 350.– (ca. DM 50.–)
Ein Prospekt steht zur Verfügung!

AKADEMISCHE
DRUCK- u. VERLAGSANSTALT

Postfach 598
A-8011 Graz/Österreich

Geplant für Dezember 1978

Reiner Musterbuch

(ex Codex Vindobonensis 507)

Vollständige farbige Faksimile-Ausgabe der 26 Seiten (13 Blatt) des Musterbuches im Originalformat 241 × 158 mm. Auf allen Seiten romanische Federzeichnungen. Die Blätter werden dem Original entsprechend handbeschnitten. Einband in Halb- oder Ganzleder. Mit einem wissenschaftlichen Kommentar von Dir. em. DDr. F. Unterkircher, Wien; broschiert. Faksimile und Kommentar in festem Schuber. Entstehungszeit: erste Hälfte des 13. Jahrhunderts, Stift Rein.
Das Reiner Musterbuch entstand zu einer Zeit, da auch Villard de Honnecourt an seinem Bauhüttenbuch arbeitete, wobei eine gegenseitige Beeinflussung nicht auszuschließen ist. Die Handschrift gehört zu den interessantesten Leistungen zisterziensischer Buchkunst.

Vorbestellpreis bis zum Erscheinen: Halblederband: öS 980.– (ca. DM 140.–), Ganzlederband: öS 1280.– (ca. DM 183.–). Der spätere Ladenpreis wird um etwa 30% höher liegen.

Ein illustrierter Sonderprospekt steht
kostenlos zur Verfügung!

AKADEMISCHE
DRUCK- u. VERLAGSANSTALT

Postfach 598
A-8011 Graz/Österreich

Vollständige Faksimile-Ausgaben
von
illuminierten Handschriften,
gemalten und gezeichneten Büchern
und Unikaten

EDITION SEEFELD AG
MINERVASTRASSE 33 · CH-8032 ZÜRICH · SCHWEIZ
ZÜRICH